

DS: 104/2010	
Beschlussvorlage	

X öffentlich nicht öffentlich

	Amt/SG: Hoch- und Tiefbauamt	Datum:	Version: 1
	Beratungsfolge		Sitzungstermin
1	Ausschuss für Wirtschaft, Stadt- u. Ortsteilen	twicklung	24.08.2010
2	Ausschuss für Finanzen und Rechnungsprüfu	ung	26.08.2010
3	Hauptausschuss		06.09.2010
4	Stadtverordnetenversammlung		16.09.2010

Thema:

Ausbau Waschhaus - überplanmäßige Ausgabe

Finanzielle Aus	wirkungen		
Haushaltsjahr:	2010	Haushaltsstelle:	61500.95013
Gesamtkosten:	1.275.754,61 €	Eigenanteil:	196.000,00 €
Folgekosten:	jährlich 19.200,00 €	Mittel stehen 2010 zur Verfügung i. H. v.:	1.125.754,61 €
Deckungsvorsch	lag: siehe Beschlusse	ntwurf	

Beschlussentwurf:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt gemäß § 81 (1) der Gemeindeordnung für das Land Brandenburg (GO) eine überplanmäßige Ausgabe für die Haushaltsstelle 61500.95013 - Ausbau Waschhaus in Höhe von 150.000 €.

Die Deckung erfolgt durch Minderausgaben bei der Haushaltsstelle 63000.94081 - Straße des Friedens (Eigenanteil) in Höhe von 150.000 €.

	Beratungse	rgebnis								
	Datum	Gremium	Ein- stimmig	Mit Mehrheit	Ja	Nein	Enth.	Laut Beschluss- Entwurf	Abweichende(r) Empfehlung/Beschluss	Unterschrift d. Protokollf.
1	24.08.2010	WSO-A								
2	26.08.2010	FR-A								
3	06.09.2010	HAU								
4	16.09.2010	SVV								



Marek Wöller-Beetz

Erster Beigeordneter/ Kämmerer

DS: 104/2010 Seite 2

Hendrik Sommer

Bürgermeister

Begründung:

In Vorbereitung für den Ausbau des Waschhauses zum Kunst- und Kulturzentrum erfolgte 2009 die Fördermittelbeantragung in Höhe von 1.329.790,00 €. Die baufachliche Prüfung ergab jedoch nur förderfähige Ausgaben in Höhe von 1.100.104,17 €. Die Stadt erhielt mit Datum vom 02.12.2009 einen Zuwendungsbescheid in Höhe von 825.078,00 € (75%). Damit reduzierte sich der geplante Fördermittelanteil um 172.264,50 €

Die Maßnahme umfasste zunächst lediglich den Ausbau des Waschhauses, für die Ausstattung und die Containeranlage waren bisher keine Mittel geplant.

Folgende Mittel stehen bisher für das Haushaltsjahr 2010 zur Verfügung:

Haushaltsausgaberest aus Vorjahren: 1.079.754,61 €

überplanmäßige Ausgabe 2010: 46.000,00 € (Bewilligung Kämmerer 23.03.2010)

gesamt: 1.125.754,61 €

Aus der Kostenprognose mit aktuellem Bautenstand ergibt sich ein derzeitiger Fehlbedarf von 150.000,00 €.

Um die Maßnahme bereits 2010 zusammen mit dem Klostergarten und dem Umbau des Westflügels des Klosters fertig stellen und 2011 in die Nutzung nehmen zu können, ist zum jetzigen Zeitpunkt eine überplanmäßige Ausgabe erforderlich.

Die Deckung erfolgt aus Minderausgaben bei der Haushaltsstelle 63000.94081 – Straße des Friedens (Eigenanteil). Diese Maßnahme war für 2010 geplant. Aufgrund der erforderlichen umfangreichen Untersuchungen des Leitungsbestandes und der langwierigen Abstimmungen zu den Ausrundungsradien an der Bundesstraße B 198 wurde der Zeitraum der Ausführung in Abstimmung mit der Stadtwerke Prenzlau GmbH für 2011 als sinnvoll erachtet. Die Maßnahme wird neu für den Haushalt 2011 vorgeschlagen.

Amtsleiter Abgestimmt mit: Kerstin Graef Amtsleiterin Kämmerei	Kerstin Oy	czysk
	Amtsleite	er
Amtsleiterin Kämmerei	Abgestimmt mit:	
		Amtsleiterin Kämmerei

Dr. Andreas Heinrich

Zweiter Beigeordneter